Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Sonntag, 15.11.2026, 20:30 Uhr

An der Küste sowie im südlichen Niedersachsen zeitweise Windböen und exponiert stürmische Böen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Ein von der Nordsee kommendes Tief erreicht von Westen her in den kommenden Stunden Norddeutschland. Damit wird eine wechselhafte, zeitweise windige und milde Woche eingeläutet.

WIND:
Auf den Inseln bis Montagmorgen Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest bis Süd.
Ab Montagmorgen auf Nordwest drehender Wind und auch ins angrenzende Binnenland, sowie im Bereich der Unterelbe ausweitend. Auf den Inseln am Montag einzelne stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8) aus Nordwest.
Ab Montagmorgen im Süden einzelne Windböen bis 60 km/h (Bft 7), exponiert, sowie in Schauernähe auch stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8) aus Südwest. Zudem in den Hochlagen des Harzes teils Sturmböen zwischen 65 km/h (Bft 8) und 80 km/h (Bft 9) aus Südwest.
Am Montagabend generell nachlassender Wind.
Ab Dienstagmorgen auf den Inseln einzelne Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südost, am Mittag allmählich nachlassend.
Ab Dienstagmittag insbesondere im Süden Windböen um 55 km/h (Bft 7), in exponierten Lagen auch stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8) aus Südwest. In der Nacht zum Mittwoch nachlassend.

DAUERREGEN:
Im Stau des Harzes von Dienstagmorgen bis Mittwochmorgen Dauerregen mit Mengen um 35 l/qm in 24 Stunden gering wahrscheinlich.
Dort von Montagabend bis Mittwochabend Niederschlagsmengen um 40 l/qm innerhalb von 48 Stunden gering wahrscheinlich.

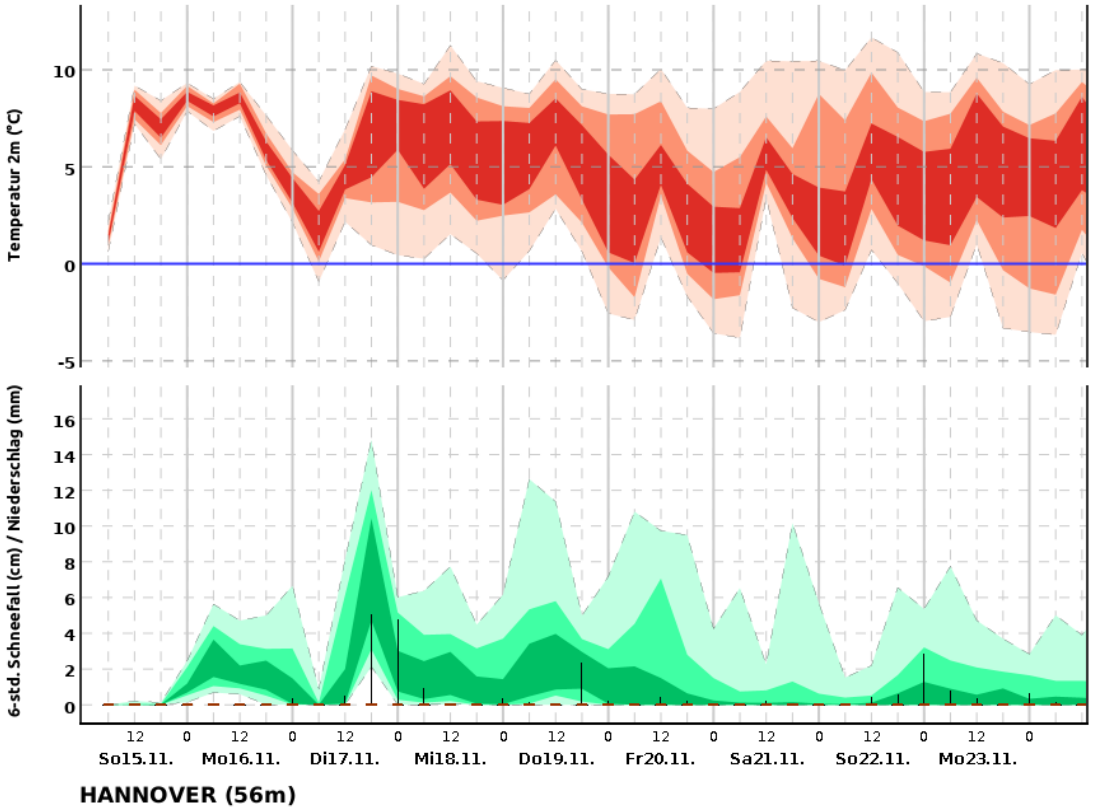
WIND:
Am Mittwoch in exponierten Lagen im Süden Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest.

DAUERREGEN:
Von Montagmorgen bis Donnerstagmorgen im Stau des Harzes Niederschlagsmengen zwischen um 60 l/qm innerhalb von 72 Stunden.

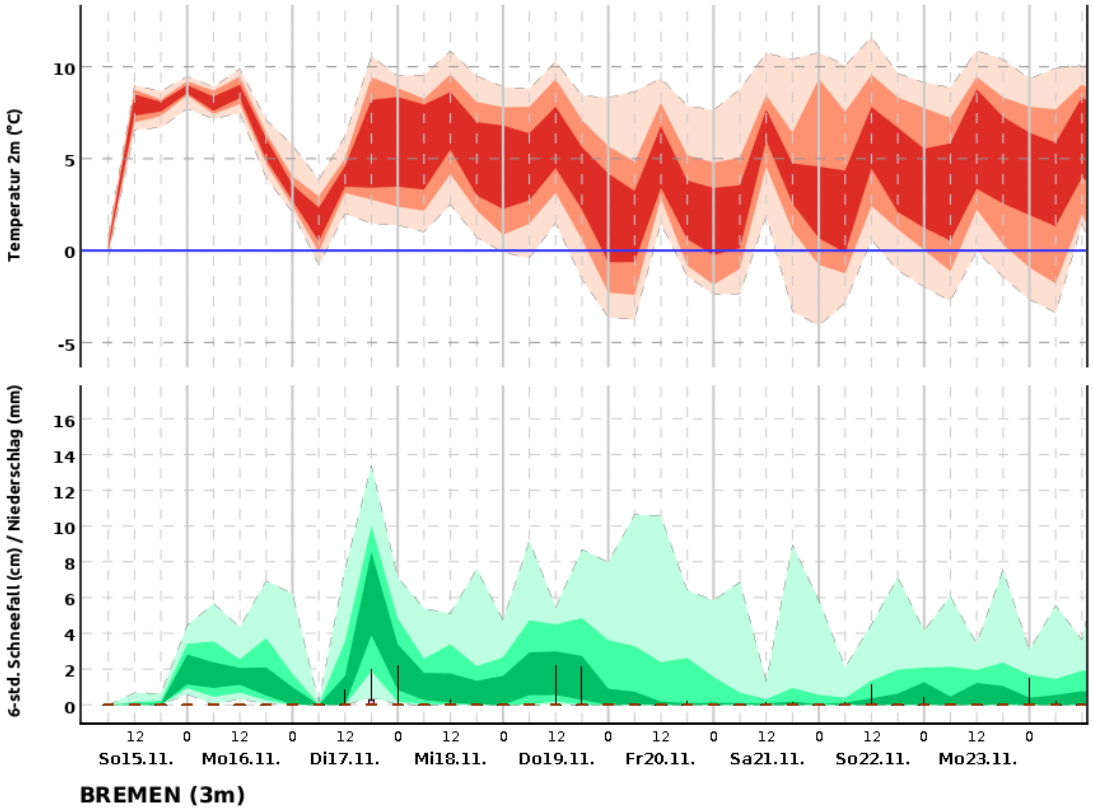
GEWITTER:
Am Mittwoch örtlich einzelne starke Gewitter mit Niederschlagsmengen bis 15 l/qm in einer Stunde.

Straßenwetter in den Frühstunden Montag in Niedersachsen und Bremen:
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine
Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*



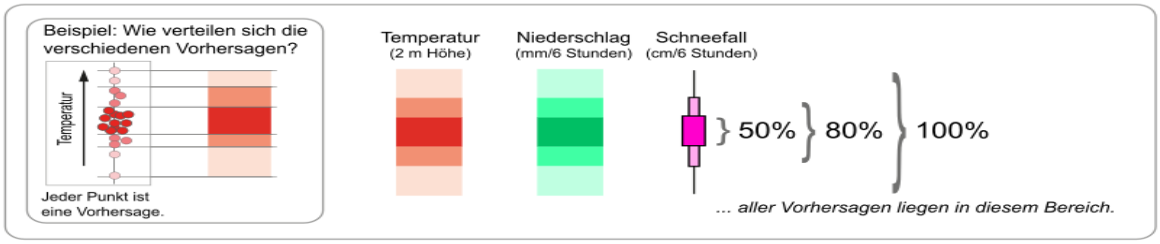
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 16.11.2026, 04:30 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Leonard Benedikt